



Call für Beiträge

Jahrestagung der ECSA Suisse 2026

5. November 2026

Universität Bern, Schweiz

Die European Community Studies Association (ECSA) wurde 1987 gegründet. Sie fasst als Dachverband die jeweiligen nationalen Vereinigungen zusammen, die in vielen Ländern in Europa und darüber hinaus existieren. Die ECSA bezweckt, die Lehre und Forschung auf dem Gebiet der europäischen Integration zu fördern und die Fachleute der Politik-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften zu vernetzen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Interdisziplinarität und der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Dazu gehört auch die ECSA Suisse (<https://ecsa-suisse.ch>). Sie führt am Donnerstag, 5. November 2026, an der Universität Bern ihre traditionelle Jahrestagung durch.

Die Tagung widmet sich den grossen Herausforderungen, mit denen Europa und die europäische Integration aktuell konfrontiert werden. Mögliche Tagungsbeiträge dazu sind sehr willkommen, ohne weitere thematische Einschränkung. Ein spezielles Augenmerk soll auch auf die Rolle von Drittstaaten wie der Schweiz gerichtet werden. Die Schwerpunkte der Tagung werden auf der Grundlage der eingereichten Vorschläge für Präsentationen gebildet.

Vorschläge für Präsentationen, Tagungsformat

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge für eine Präsentation, idealerweise gestützt auf ein Paper, ein Buchkapitel oder ähnliche Formate (die aber noch nicht zwingend publikationsreif sein müssen). Entscheidend ist, dass Sie ein originales und innovatives Argument formulieren und verteidigen. Nachwuchsforschende werden speziell ermutigt, Eingaben zu machen und an der Tagung teilzunehmen.

Ihr Abstrakt sollte max. 300 Wörter umfassen, auf Deutsch oder Englisch formuliert sein und an mirco.good@unibe.ch geschickt werden. Die Frist für die Eingabe von Vorschlägen für Präsentationen ist der 31. August 2026. Wir informieren Sie zeitnah über den Entscheid.

Die Tagungssprachen sind Deutsch und Englisch. Die Tagungsorganisation wird die Kosten der Referentinnen und Referenten für die Anreise und Übernachtung übernehmen.

Prof. Fabio Wasserfallen, Universität Bern
Präsident ECSA Suisse

Prof. Astrid Epiney, Université de Fribourg
Co-Vizepräsidentin ECSA Suisse

Prof. Sarah Progin-Theuerkauf, Université de Fribourg
Co-Vizepräsidentin ECSA Suisse